



Geschichte für Sek I und Sek II

Im Lauf der Zeit

Konfuzius und die chinesische Philosophie

18:40 Minuten

- | | |
|--|---|
| Einführung | 00:00 1492 setzten die Schiffe der chinesischen Eroberer an der Ostküste von Nordamerika Anker. Später wird an diesem Ort New Peking entstehen. Es ist ein Blick auf eine Welt, die es so nie gegeben hat. |
| Schlüsselmomente | 01:45 Die Geburt von Konfuzius, seine Kündigung als Justizminister und die Niederschrift seiner Ideen: Diese drei Ereignisse sind eng miteinander verknüpft. Sie legen das Fundament für die Verbreitung des Konfuzianismus. |
| Zeit der Frühlings- und Herbstannalen | 02:26 China gehört zu den ältesten Zivilisationen der Menschheitsgeschichte. Doch vor 2500 Jahren existiert noch kein Land namens China. Das Gebiet ist in unzählige Reiche aufgeteilt, die in einem bürgerkriegsähnlichen Zustand leben. Diese Ära nennt man «die Zeit der Frühlings- und Herbstannalen». |
| Zivilisation | 05:06 Die Entdeckung des Ackerbaus treibt die vereinzelt Stämme zu Städten zusammen. Dadurch wird die Produktion von Nahrungsmitteln einfacher. Diese bessere Versorgung ermöglicht es den Menschen etwa, sich vermehrt mit Wissenschaft und Kunst auseinanderzusetzen. |
| Konfuzius | 06:52 Konfuzius wird 551 vor Christus geboren. Zuerst arbeitete er als Verwalter der Getreidespeicher, später als Bauminister. Er macht Politik nicht aus Eigeninteresse, sondern hat immer das Wohlergehen der Gesellschaft im Auge. |
| Auf Wanderschaft | 09:21 Konfuzius glaubt an das Gute im Menschen und reist von Provinz zu Provinz. Er entwickelt im Laufe der Zeit einen Verhaltenskodex und scharft zahlreiche Schüler um sich. |
| Provinz Lu | 10:12 Als Konfuzius Justizminister in der Provinz Lu ist, verhilft er dem Gebiet zu Stabilität, Zufriedenheit und Wohlstand. Durch Neid getrieben, schenken die Fürsten der benachbarten Provinzen Herzog Ding 80 Kurtisanen. Enttäuscht legt Konfuzius sein Amt nieder und begibt sich auf eine Reise, die ihn 14 Jahre durch das ganze Land führt. |
| Alternativer Geschichtsverlauf | 11:36 Was wäre passiert, wenn Konfuzius sein Amt nicht niedergelegt hätte? Er hätte seine Ideen nicht so weit verbreiten können. Die konfuzianische Philosophie, die Gemeinschaftssinn propagiert, wäre wohl durch eine individualistische Leitkultur ersetzt worden. |
| Konfuzianismus | 15:37 Die Lehre von Konfuzius bildet 2000 Jahre einen Grundpfeiler der chinesischen Gesellschaft. Die Lehren werden von den unterschiedlichsten Dynastien befolgt, aber auch instrumentalisiert. Sein Einfluss erhält erst 1860, während den Modernisierungsbestrebungen der chinesischen Elite einen Dämpfer. |
| Kommunismus | 17:51 1949 wollen sich die Kommunisten unter Mao allen konfuzianischen Elementen in der Gesellschaft entledigen. Im Untergrund wird versucht, Erinnerungen an den grossen Meister zu bewahren. |
| Rückkehr | 18:14 Ab 1980 bekommt der Konfuzianismus wieder neuen Aufwind. |